

Neue Unternehmen im Starterzentrum

Die peloba UG & Co. KG entwickelt bedienungsfreundliche individuelle Software – Datensicherheit wird groß geschrieben



Waren bereits während des Studiums unternehmerisch tätig und leiten heute gemeinsam das Unternehmen peloba UG & Co. KG im Starterzentrum: die Informatiker Julian Backes, Stefan Lorenz und Kim Pecina (v.l.)

Als Julian Backes und Stefan Lorenz sich vor drei Jahren mit ihrer Gründungsidee um ein EXIST-Gründerstipendium bewarben, da besuchten die beiden Informatiker noch täglich Vorlesungen und bereiteten sich auf Klausuren vor. Sie standen also mittendrin in ihrem Studium der Informatik. Dass es sich bei ihrer im Studium entstandenen Gründungsidee schon damals um ein „innovatives technologieorientiertes oder wissensbasiertes Projekt mit guten wirtschaftlichen Erfolgsaussichten“ handelte, bescheinigte ihnen schnell die EXIST-Kommission des Bundeswirtschaftsministeriums, die ihnen das begehrte Gründerstipendium auch gleich bewilligte. Die Informatiker hatten das Stipendium beantragt, um Dienste und Dienstleistungen rund um den im November 2010 eingeführten neuen digitalen Personalausweis in Deutschland anbieten zu können.

Zwischenzeitlich haben Julian Backes und Stefan Lorenz nicht nur ihren Abschluss als Informatiker (M.Sc.) mit Auszeichnung hinter sich gebracht, sondern sind gemeinsam mit Kim Pecina auch die Geschäftsführer der peloba UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (www.peloba.de), die Anfang 2012 gegründet wurde und ihren Firmensitz im Starterzentrum 2 hat. Auch wenn Kim Pecina derzeit noch seine Doktorarbeit am Lehrstuhl für Language-Based Security der Saar-Universität abschließt, treffen sich die drei

findigen Informatiker seither dort, um neue Lösungsstrategien zu entwickeln, die weitere Unternehmensentwicklung zu steuern und sich ihrer Vision anzunähern, „im Bereich individueller Unternehmenssoftware schon bald der Garant für hohe Qualität, Sicherheit und Nutzerfreundlichkeit zu sein“.

Überzeugende Qualität

Auf dem besten Weg dazu befinden sie sich bereits. Ein Projekt mit dem zentralen IT-Management des Saarlandes, in dessen Mittelpunkt die im Rahmen des Gründerstipendiums erarbeiteten Lösungen rund um den digitalen Personalausweis stehen, verdeutlicht ebenso eindrucksvoll wie die Auftragsarbeit für andere Referenzkunden, dass das junge Unternehmen bereits heute durch qualitativ hochwertige und gleichermaßen sichere Softwarelösungen zu überzeugen weiß.

„Von Beginn an legen wir bei der Softwareentwicklung größten Wert auf die Sicherheit. Dieser Aspekt wird heute leider noch immer von vielen Softwarefirmen vernachlässigt oder nur unzureichend berücksichtigt“, bedauert Julian Backes im Gespräch. „Daher sind wir speziell in diesem Bereich auch beratend tätig und unterstützen unsere Kunden, die Daten- und Informationssicherheit im Unternehmen kontinuierlich zu verbessern.“ *bw*

Softwareentwicklung & Informationssicherheit **peloba**

Unsere Stärke liegt in der Nähe zur Forschung

